



WEGWEISER

Energieberatung

Vorarlberg

Stand 03/2022

Situation in Ihrer Diözese/Ihrem Bundesland:

Als Evangelische Pfarrgemeinde in Vorarlberg können Sie über das *Energieinstitut Vorarlberg* Energieberatungen mit verschiedenen Schwerpunkten in Anspruch nehmen, bei denen Sie zwischen 50% und 70% Förderung erhalten. Der Fördersatz bezieht sich dabei auf einen Stundensatz der Beraterin/des Beraters von 80 Euro. Für eine Sanierungsberatung (inkl. Energieausweis), das Erheben von Energieeinsparpotentialen oder einer Neubau-Beratung erhalten Sie 50% Förderung, für eine „Raus aus dem Öl“- oder „Sonne rein (PV-Beratung)“-Beratung erhalten Sie sogar 70% Förderung. Diese können für jedes Ihrer Gebäude in Anspruch genommen werden.

Beispiel Heizsystemwechsel: 14-stündige Beratung á 80 Euro Stundensatz = 1 120 Euro, ergibt einen Rechnungsbetrag (inkl. USt) von 1 344 Euro; Förderhöhe: 14 Stunden á 40 Euro = 784 Euro. Daraus ergibt sich ein Endbetrag (inkl. USt) von 560 Euro.

Beispiel Photovoltaik: 8-stündige Beratung á 80 Stundensatz = 640 Euro, ergibt einen Rechnungsbetrag (inkl. USt) von 768 Euro; Förderhöhe: 8 Stunden á 56 Euro = 448 Euro. Daraus ergibt sich ein Endbetrag (inkl. USt) von 320 Euro.

<https://www.energieinstitut.at/unternehmen/beratung-und-foerderung/energie/>

Der Evangelische Energieberatungs-Kofinanzierungsfonds unterstützt Sie beim Umsetzen Ihrer Beratungsvorhaben! Für nähere Informationen wenden sich bitte an die Abteilung Kirchenentwicklung unter klimaschutz@evang.at oder besuchen Sie die Website www.evangel.at/projekte/umwelt-und-klimaschutz/.

1. Energieberatung in Anspruch nehmen

(Falls schon eine entsprechende Beratung in Anspruch genommen wurde, bitte bei Schritt 5 beginnen)

- Festlegen von Beratungswunsch/-ziel (z.B. Individuelle Fragen betreffend eines Heizsystemwechsels, zur Gebäudesanierung oder zu Photovoltaik-Potenzialen)

2. Anmeldung beim *Energieinstitut Vorarlberg*

- Kontaktperson: DI Markus Kaufmann, Bereichsleiter Unternehmen, +43 5572 31 202 – 68, markus.kaufmann@energieinstitut.at
- Anmeldeformular für die Beratungsschienen:
<https://oekbpma.irv.at/index.php?request=vbg:registration:default>
- Anhand Ihrer geografischen Lage wird Ihnen ein*e Energieberater*in zugewiesen, mit dem/der Sie anschließend Kontakt aufnehmen können und der/die Sie beraten wird. Es ist zudem auch möglich eine*n Wunschberater*in anzugeben.
- Erläuterung von Beratungsziel(en) und Abstecken des Beratungsrahmens. (Hilfreich, damit Angaben zu den benötigten Unterlagen und zeitlichen Ressourcen gemacht werden können)
- Terminvereinbarung für die Vor-Ort-Beratung

3. Vor-Ort-Beratung

- Relevante Unterlagen bereithalten! Je mehr Unterlagen griffbereit sind, desto mehr Zeit besteht für die Beantwortung Ihrer Fragen!
- Besprechung Ihrer Anliegen, Fragen und Wünsche

4. Das Energieberatungsprotokoll inkl. Fördermöglichkeiten wird an Ihre Pfarrgemeinde übermittelt

5. Bei Unklarheiten zu möglichen Förderungen Kontakt mit Ihrem/Ihrer Berater*in oder dem *Energieinstitut Vorarlberg* (siehe Punkt 2)

6. Antragstellung für Investitionsförderung

- Bitte beachten Sie den letzten möglichen Antragszeitpunkt für Invest-Förderungen des Bundes! Je nach Umsetzungsmaßnahme gelten verschiedene Antragszeitpunkte für Ihre Antragsstellung bei der Förderstelle *Kommunalkredit Public Consulting* (KPC). Bei der KPC gelten sie als sog. „konfessionelle Einrichtung“ im Untermenü der „Betriebe“. Das *Energieinstitut Vorarlberg* oder ihr/e Berater*in informiert Sie gerne.

7. Angebote bei Firmen einholen

8. Umsetzungsphase

9. Antragstellung für Bundesförderung über die *Kommunalkredit Public Consulting GmbH*

- Weitere Informationen unter <https://www.umweltfoerderung.at/betriebe.html>

10. Optional, aber sehr gewünscht: Informationsmail über Energieberatung und/oder Klimaschutzmaßnahmen an klimaschutz@evang.at

(Dient zum Sammeln von ‚best practice‘-Beispielen und der erfolgreichen Kommunikation kirchlichen Klimaschutzengagements, sowie der Motivation anderer Pfarrgemeinden)

Bei Fragen und Anliegen zu diesem Wegweiser wenden Sie sich bitte an die Klimaschutzreferentin Marie-Christine Mattner (klimaschutz@evang.at, 0699 188 77 086)